

Die Schiffe des Reichs...
Die Schiffe des Reichs...
Die Schiffe des Reichs...

Drahtmeldungen und letzte Nachrichten.

(Eigendruck der Gummersbacher Zeitung)
Unter Vorbehalt der Wahrheit.
Moskau, 17. Nov. Vor einem Jahre wurde ein Unteroffizier des Infanterieregiments Nr. 68 in St. Petersburg am Rande eines Bades tot aufgefunden. Man glaubte damals, daß er von einer Kugel getroffen sei. Nun wurde auf Veranlassung einer Frau in Oberbayern ein Fuhrer verhaftet, der verdächtig ist, den Unteroffizier ermordet zu haben.

Danksagung.

Allen lieben Verwandten, Kameraden und Bekannten, die uns bei unserem goldenen Hochzeitstage ihre Liebe aufrichtig erwiesen haben, sagen wir hiermit unsern herzlichsten Dank.
Gustav Kessler und Frau geb. Müllersheim.

Todes-Anzeige.

Heute morgen 10 Uhr entschlief sanft nach kurzem Krankenlager unser lieber Vater, Bruder, Schwiegervater, Großvater und Onkel

Christ. August Huhn

im Alter von beinahe 66 Jahren.

Dies zeigen an

die trauernden Hinterbliebenen.

Vollmerhausen, Dieringhausen, den 15. November 1913.

Die Beerdigung findet am Dienstag, den 18. Nov., 3/4, Uhr vom Sterbehause aus statt. Kranzspenden sind im Sinne des Verstorbenen verboten.

Bekanntmachung.

Nach Grund des § 40 der Jagdordnung vom 15. Juli 1907 hat der Jagdausschuß die Jagdzeit für Wildschweine für 1913 bis 14. Dezember einschließlich befristet. Der erste Tag der Schonzeit ist der 15. Dezember.

Gummersbach, den 14. November 1913.

Der Landrat: Hartmann.

Die 2. Beiratsstelle an der 3. Klasse, evangelischen Volkschule Drabenderhöhe ist zum 1. Dezember 1913, evtl. auch später, neu zu besetzen.

Die Besetzung richtet sich nach den Bestimmungen des Lehrerbeförderungsgesetzes vom 26. Mai 1909.

Meldungen nimmt bis zum 15. Dezember 1913 der Unterzeichnete entgegen.

Bielefeld, den 14. November 1913.

Der Vorsitzende der Schuldeputation: Weindorf, Bürgermeister.

Weihnachtsglanz

Willst du nun bald wieder die Herzen erfüllen. Wo immer auf Erden Freude oder Trauer des Kindes von Bethlehem sich freuen, da wird es hell und warm; und je dunkler und trauriger die Herzen sind, desto stärker möchte der himmlische Glanz sie durchleuchten.

Das helfen auch die Bewohner von Bethele wieder zu erleben. Wie als 4000 Jahre und Heimatsoße gehören zu unserer Gemeinde. Viele haben niemand, der in Weihnachten an sie denkt; und doch möchten wir ihnen ohne ein kleines Zeichen der Liebe helfen. Alle alten und neuen Freunde von Bethele bitten wir, uns bei dieser trüblichen Arbeit zu helfen. Jede kleinste Gabe ist willkommen, besonders auch Kleider, Schuhe, Strümpfe und Spielzeug aller Art. Je eher man schickt, um so besser können wir verteilen, desto größer die Freude.

Der aber, von dessen ewiger Liebe alle trüblichen Gaben zeugen sollen, lasse unsere ganze Bethelegemeinde und alle ihre Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen in deutschen Banden die große, festliche Weihnachtsfeier, wie man im Lichte wandeln soll und sei des Weihnachtslänges voll!

Bethele bei Bielefeld, Weihnachten 1913.

H. v. Weidewitz, Bethele.

Schlägerel zwischen italienischen und deutschen Arbeitern.

Berlin, 17. Nov. Zu schweren Ausschreitungen ist es in der Potsdamer Straße gekommen. Dort gerieten zwei Italiener mit anderen Personen zusammen. Bei den entstandenen Schlägereien wurden Revolver und Messer benutzt. Fünf Personen wurden erheblich verletzt.

Ueberschweemmungen in Frankreich.

Paris, 17. Nov. Die Marne, Saône und Rhone sind aus ihren Ufern getreten. Châlons steht unter Wasser. Viele Fabriken mußten geschlossen werden. Man befürchtet, daß die Ueberschweemmung großen Schaden anrichtet. Auch aus dem Bogen werden Ueberschweemmungen gemeldet.

Österreichisch-italienische Verhandlungen.

Paris, 17. Nov. Der Korrespondent des Echo de Paris telegraphiert seinem Blatte: „Ich aus sicherer Quelle erfahre, sind verschiedene, sehr angesehene Männer, die das größte Vertrauen der italienischen Regierung genießen, in Wien angekommen, um über die zwischen Österreich und Italien stehenden Fragen zu verhandeln. Das Resultat soll bis jetzt ein annehmendes sein.“

Stollen eines Automobils mit einem Straßenbahnwagen.

Wien, 17. Nov. Ein vollbesetzter Automobilwagen stieß mit einem elektrischen Straßenbahnwagen zusammen. Fünf Personen wurden verletzt und mußten ins Hospital gebracht werden. Die Zahl der weniger schwer Verletzten beträgt über 100. Zwei sind nicht zu beklagen. Das Automobil wurde vollständig zertrümmert, auch der Straßenbahnwagen schwer beschädigt.

Der Arbeiter-Konflikt in Dublin.

London, 17. Nov. Von der englischen Regierung werden große Anstrengungen gemacht, um den chronischen Arbeiterkonflikt in Dublin zu Ende zu führen. Von verschiedenen, besonders von Seiten der Arbeiter, verlangt, daß die Regierung eine Kommission von Parlamentariern einzuberufen gedenkt, um auf neue zu vermitteln. Die feste Entschlossenheit der Arbeitgeber, welche die bedingungslose Unterwerfung der Arbeiter verlangen, und ebenso der feste Entschluß der Arbeiter, nicht nachzugeben, lassen wenig Hoffnung auf eine baldige Beilegung des Konflikts aufkommen. — Darf man hoffen, daß der Dubliner Konflikt vollständig zu isolieren und still zu legen.

Neue Schneefälle in den Vereinigten Staaten.

Chicago, 17. Nov. Ein zweiter Schneesturm, der ebenso heftig war wie der Vorige, hat am Morgen der Woche, feste über den Quercy. Drei Schiffe, denen es gelungen war, vor dem ersten Sturm im Hafen Schutz zu finden, wurden von dem zweiten Orkan auf hoher See überfallen. Alle drei sind untergegangen.

Wahlbezirk Gummersbach.

Wähler der zweiten Klasse!

Schützt nicht das Kind mit dem Bade aus. Nicht bloß um Opfer zu haben, in dieser kritischen Zeit fähig, arbeitstüchtige, aufrechte Männer fallen, am dagegen andere, wenn auch ehrenwerte Männer, die aber doch unbedeutende Blätter sind, einzutauschen. Ihr wollt doch nicht, daß gesagt werden könnte: „Ihr hättet nicht nur das Wohl der Stadt im Auge gehabt.“ Gerade jetzt sind Stadtratsmitglieder mit Erfahrung und Verstand mit den Angelegenheiten unentbehrlich. Dies empfiehlt ein sonst auch sehr kritisch veranlagter Bürger.

An die Wähler der III. Abteilung.

Die Ortschöffen Bede, Gummersbach, Nierentagen und Nierentagen haben beschlossen, den allerbewährtesten Stadtrat, H. G. Gummersbach, wiederauszuwählen. Es ist Pflicht eines jeden Wählers der III. Klasse, Herrn G. Gummersbach am Dienstag seine Stimme zu geben.

Mehrere Wähler der obengenannten Ortschöffen.

Wahlbezirk Gummersbach.

Wähler der III. Klasse!

Wählt am 18. November

Achtung!

Wähler der III. Klasse!

Einigt eure Stimmen für

Carl Schenk

Gummersbach.

Wahlbezirk Bernberg.

Wähler der III. Klasse!

Wählt am 18. November

Stephan Tenz!

Wiele Wähler von Bernberg.

6 billige Schürzen-Tage

von Donnerstag, den 13. bis Mittwoch, den 19. November.

Eine Extra-Veranstaltung von grosser Bedeutung. Schürzen aller Art aussergewöhnlich billig.

Haushaltungs-Schürzen

weiss und farbig

Schwarze Schürzen

Zierschürzen

Blusen-Schürzen

Mädchen-Schürzen

Knaben-Schürzen

Damen-Blusen-Schürzen gute waschechte Siamosen-Qualität . Stück 98

Farbige Satin-Zierschürzen mit Träger Stück 88

Weisse Zierschürzen mit Träger u. reicher Stickerei Serie I Stück 88

Serie II Stück 125

Serie III Stück 175

Neu aufgenommen: Servierkleider, prima feinfarbig Siamosen, Stück 5.25 7.— 8.40 Mark.

Blau- und Siamosen-Reste, äusserst wohlfeil

Nur gute gediegene Qualitäten.

Heinrich Blohm

Vollmerhausen und Oberderschlag

Mitglied des Einkaufs-Verbandes „Hansa“.

Zur Stadtratswahl.

Es ist uns leider die Einladung zu der Freitagssammlung zu spät zu Gesicht gekommen, sonst würden wir die Gelegenheit wahrgenommen haben, einen Kandidaten in Vorschlag zu bringen, der mehr als einmal bewiesen hat, daß er rücksichtslos seiner Meinung Ausdruck gibt.

Die Tatsachen haben gezeigt, daß es in dem Kollegium (mit wenigen Ausnahmen) an Männern fehlt, die es gewagt haben, zur rechten Zeit ein offenes Wort zu sprechen, sei es aus Rücksichtnahme auf den Bürgermeister oder aus anderen Interessen. Mancher Beschluß wäre sonst vielleicht nicht oder in anderer Form gefaßt, manche Ausgabe schwerwiegender Art wäre dann sicher dem Stadtsäckel erspart geblieben.

Leider haben wir Bürger keine Handhabe, die Mitglieder der verschiedenen Kommissionen oder deren Vorsitzenden zur Verantwortung zu ziehen, die, anstatt sich mit ihren Obliegenheiten selbständig zu befassen und dem Bürgermeister rechtzeitig ein energisches „Ja!“ zuzurufen, ihn nach Belieben schalten und walten lassen. Es geschah dies wohl eines Teils aus mangelnder Rücksichtnahme auf das Stadtsäckel oder man dachte an das alte Sprichwort: „Eine Hand wäscht die andere.“

Widerspreche, mit solchen Grundrissen ist und nicht gebietet. Berühren wir, den Teil des Kollegiums zu stärken, der den Mut hat, seiner Meinung ohne zu wanken allen sonstigen Einflüssen gegenüber Ausdruck zu geben.

Zu solchen Männern gehört nach unserer Überzeugung Herr

Emil Heuser.

Herr Heuser hat sich nicht geäußert, öffentlich in der Gummersbacher Zeitung dafür so einzutreten, daß die Vertretungsversuche versagen müßten, die auch bei den schwerwiegenden Ereignissen dieses Sommers wieder angewandt werden sollten.

Verdient ein Mann nicht unser aller Vertrauen, der ungeachtet aller Schwächen und Feindschaft für die Rechte der Bürgererschaft eintritt?

Mitbürger, Wähler der 2. Klasse!

Wir können und wollen unsern Vertrauen jetzt Ausdruck geben.

Wählen wir unabhängige, aufrechte Männer, die nach unserer Überzeugung sind die Herren:

Emil Heuser

und

Eugen Strawinkel.

Mehrere Wähler.

Was muss ein junges Mädchen vor der Heirat wissen?
Sicherlich erst (hochverw.) gegen Beschneidung von 270 Mark.
P. Bessert, Bochum, Elberfeld 22. Für ganz junge Frauen, höchst wichtig.



Alleinverkauf
für Gummersbach u. Umgegend
Gebr. Vedder,
Gummersbach.
Unter den Linden 22. Telefon 220.

Flügel **bach** Pianos
Neumarkt 1 A **Cöln** Schildergasse 111

Gewinnauszug
der
O. Preussisch-Brandenburgischen
Königlichen Preussischen Glasfabrik
5. Abt. 7. Abteilung 14. November 1913

Bei der Gewinn- u. Verlustrechnung wurden Gewinne über
600 Mark gezogen:
1. Gewinn zu 600 000 M. 1913
2. Gewinn zu 15 000 M. 1914
3. Gewinn zu 6000 M. 1915
4. Gewinn zu 6000 M. 1916
5. Gewinn zu 6000 M. 1917
6. Gewinn zu 6000 M. 1918
7. Gewinn zu 6000 M. 1919
8. Gewinn zu 6000 M. 1920
9. Gewinn zu 6000 M. 1921
10. Gewinn zu 6000 M. 1922
11. Gewinn zu 6000 M. 1923
12. Gewinn zu 6000 M. 1924
13. Gewinn zu 6000 M. 1925
14. Gewinn zu 6000 M. 1926
15. Gewinn zu 6000 M. 1927
16. Gewinn zu 6000 M. 1928
17. Gewinn zu 6000 M. 1929
18. Gewinn zu 6000 M. 1930
19. Gewinn zu 6000 M. 1931
20. Gewinn zu 6000 M. 1932
21. Gewinn zu 6000 M. 1933
22. Gewinn zu 6000 M. 1934
23. Gewinn zu 6000 M. 1935
24. Gewinn zu 6000 M. 1936
25. Gewinn zu 6000 M. 1937
26. Gewinn zu 6000 M. 1938
27. Gewinn zu 6000 M. 1939
28. Gewinn zu 6000 M. 1940
29. Gewinn zu 6000 M. 1941
30. Gewinn zu 6000 M. 1942
31. Gewinn zu 6000 M. 1943
32. Gewinn zu 6000 M. 1944
33. Gewinn zu 6000 M. 1945
34. Gewinn zu 6000 M. 1946
35. Gewinn zu 6000 M. 1947
36. Gewinn zu 6000 M. 1948
37. Gewinn zu 6000 M. 1949
38. Gewinn zu 6000 M. 1950
39. Gewinn zu 6000 M. 1951
40. Gewinn zu 6000 M. 1952
41. Gewinn zu 6000 M. 1953
42. Gewinn zu 6000 M. 1954
43. Gewinn zu 6000 M. 1955
44. Gewinn zu 6000 M. 1956
45. Gewinn zu 6000 M. 1957
46. Gewinn zu 6000 M. 1958
47. Gewinn zu 6000 M. 1959
48. Gewinn zu 6000 M. 1960
49. Gewinn zu 6000 M. 1961
50. Gewinn zu 6000 M. 1962
51. Gewinn zu 6000 M. 1963
52. Gewinn zu 6000 M. 1964
53. Gewinn zu 6000 M. 1965
54. Gewinn zu 6000 M. 1966
55. Gewinn zu 6000 M. 1967
56. Gewinn zu 6000 M. 1968
57. Gewinn zu 6000 M. 1969
58. Gewinn zu 6000 M. 1970
59. Gewinn zu 6000 M. 1971
60. Gewinn zu 6000 M. 1972
61. Gewinn zu 6000 M. 1973
62. Gewinn zu 6000 M. 1974
63. Gewinn zu 6000 M. 1975
64. Gewinn zu 6000 M. 1976
65. Gewinn zu 6000 M. 1977
66. Gewinn zu 6000 M. 1978
67. Gewinn zu 6000 M. 1979
68. Gewinn zu 6000 M. 1980
69. Gewinn zu 6000 M. 1981
70. Gewinn zu 6000 M. 1982
71. Gewinn zu 6000 M. 1983
72. Gewinn zu 6000 M. 1984
73. Gewinn zu 6000 M. 1985
74. Gewinn zu 6000 M. 1986
75. Gewinn zu 6000 M. 1987
76. Gewinn zu 6000 M. 1988
77. Gewinn zu 6000 M. 1989
78. Gewinn zu 6000 M. 1990
79. Gewinn zu 6000 M. 1991
80. Gewinn zu 6000 M. 1992
81. Gewinn zu 6000 M. 1993
82. Gewinn zu 6000 M. 1994
83. Gewinn zu 6000 M. 1995
84. Gewinn zu 6000 M. 1996
85. Gewinn zu 6000 M. 1997
86. Gewinn zu 6000 M. 1998
87. Gewinn zu 6000 M. 1999
88. Gewinn zu 6000 M. 2000
89. Gewinn zu 6000 M. 2001
90. Gewinn zu 6000 M. 2002
91. Gewinn zu 6000 M. 2003
92. Gewinn zu 6000 M. 2004
93. Gewinn zu 6000 M. 2005
94. Gewinn zu 6000 M. 2006
95. Gewinn zu 6000 M. 2007
96. Gewinn zu 6000 M. 2008
97. Gewinn zu 6000 M. 2009
98. Gewinn zu 6000 M. 2010
99. Gewinn zu 6000 M. 2011
100. Gewinn zu 6000 M. 2012

Bei der Gewinn- u. Verlustrechnung wurden Gewinne über
600 Mark gezogen:
1. Gewinn zu 600 000 M. 1913
2. Gewinn zu 15 000 M. 1914
3. Gewinn zu 6000 M. 1915
4. Gewinn zu 6000 M. 1916
5. Gewinn zu 6000 M. 1917
6. Gewinn zu 6000 M. 1918
7. Gewinn zu 6000 M. 1919
8. Gewinn zu 6000 M. 1920
9. Gewinn zu 6000 M. 1921
10. Gewinn zu 6000 M. 1922
11. Gewinn zu 6000 M. 1923
12. Gewinn zu 6000 M. 1924
13. Gewinn zu 6000 M. 1925
14. Gewinn zu 6000 M. 1926
15. Gewinn zu 6000 M. 1927
16. Gewinn zu 6000 M. 1928
17. Gewinn zu 6000 M. 1929
18. Gewinn zu 6000 M. 1930
19. Gewinn zu 6000 M. 1931
20. Gewinn zu 6000 M. 1932
21. Gewinn zu 6000 M. 1933
22. Gewinn zu 6000 M. 1934
23. Gewinn zu 6000 M. 1935
24. Gewinn zu 6000 M. 1936
25. Gewinn zu 6000 M. 1937
26. Gewinn zu 6000 M. 1938
27. Gewinn zu 6000 M. 1939
28. Gewinn zu 6000 M. 1940
29. Gewinn zu 6000 M. 1941
30. Gewinn zu 6000 M. 1942
31. Gewinn zu 6000 M. 1943
32. Gewinn zu 6000 M. 1944
33. Gewinn zu 6000 M. 1945
34. Gewinn zu 6000 M. 1946
35. Gewinn zu 6000 M. 1947
36. Gewinn zu 6000 M. 1948
37. Gewinn zu 6000 M. 1949
38. Gewinn zu 6000 M. 1950
39. Gewinn zu 6000 M. 1951
40. Gewinn zu 6000 M. 1952
41. Gewinn zu 6000 M. 1953
42. Gewinn zu 6000 M. 1954
43. Gewinn zu 6000 M. 1955
44. Gewinn zu 6000 M. 1956
45. Gewinn zu 6000 M. 1957
46. Gewinn zu 6000 M. 1958
47. Gewinn zu 6000 M. 1959
48. Gewinn zu 6000 M. 1960
49. Gewinn zu 6000 M. 1961
50. Gewinn zu 6000 M. 1962
51. Gewinn zu 6000 M. 1963
52. Gewinn zu 6000 M. 1964
53. Gewinn zu 6000 M. 1965
54. Gewinn zu 6000 M. 1966
55. Gewinn zu 6000 M. 1967
56. Gewinn zu 6000 M. 1968
57. Gewinn zu 6000 M. 1969
58. Gewinn zu 6000 M. 1970
59. Gewinn zu 6000 M. 1971
60. Gewinn zu 6000 M. 1972
61. Gewinn zu 6000 M. 1973
62. Gewinn zu 6000 M. 1974
63. Gewinn zu 6000 M. 1975
64. Gewinn zu 6000 M. 1976
65. Gewinn zu 6000 M. 1977
66. Gewinn zu 6000 M. 1978
67. Gewinn zu 6000 M. 1979
68. Gewinn zu 6000 M. 1980
69. Gewinn zu 6000 M. 1981
70. Gewinn zu 6000 M. 1982
71. Gewinn zu 6000 M. 1983
72. Gewinn zu 6000 M. 1984
73. Gewinn zu 6000 M. 1985
74. Gewinn zu 6000 M. 1986
75. Gewinn zu 6000 M. 1987
76. Gewinn zu 6000 M. 1988
77. Gewinn zu 6000 M. 1989
78. Gewinn zu 6000 M. 1990
79. Gewinn zu 6000 M. 1991
80. Gewinn zu 6000 M. 1992
81. Gewinn zu 6000 M. 1993
82. Gewinn zu 6000 M. 1994
83. Gewinn zu 6000 M. 1995
84. Gewinn zu 6000 M. 1996
85. Gewinn zu 6000 M. 1997
86. Gewinn zu 6000 M. 1998
87. Gewinn zu 6000 M. 1999
88. Gewinn zu 6000 M. 2000
89. Gewinn zu 6000 M. 2001
90. Gewinn zu 6000 M. 2002
91. Gewinn zu 6000 M. 2003
92. Gewinn zu 6000 M. 2004
93. Gewinn zu 6000 M. 2005
94. Gewinn zu 6000 M. 2006
95. Gewinn zu 6000 M. 2007
96. Gewinn zu 6000 M. 2008
97. Gewinn zu 6000 M. 2009
98. Gewinn zu 6000 M. 2010
99. Gewinn zu 6000 M. 2011
100. Gewinn zu 6000 M. 2012

Bei der Gewinn- u. Verlustrechnung wurden Gewinne über
600 Mark gezogen:
1. Gewinn zu 600 000 M. 1913
2. Gewinn zu 15 000 M. 1914
3. Gewinn zu 6000 M. 1915
4. Gewinn zu 6000 M. 1916
5. Gewinn zu 6000 M. 1917
6. Gewinn zu 6000 M. 1918
7. Gewinn zu 6000 M. 1919
8. Gewinn zu 6000 M. 1920
9. Gewinn zu 6000 M. 1921
10. Gewinn zu 6000 M. 1922
11. Gewinn zu 6000 M. 1923
12. Gewinn zu 6000 M. 1924
13. Gewinn zu 6000 M. 1925
14. Gewinn zu 6000 M. 1926
15. Gewinn zu 6000 M. 1927
16. Gewinn zu 6000 M. 1928
17. Gewinn zu 6000 M. 1929
18. Gewinn zu 6000 M. 1930
19. Gewinn zu 6000 M. 1931
20. Gewinn zu 6000 M. 1932
21. Gewinn zu 6000 M. 1933
22. Gewinn zu 6000 M. 1934
23. Gewinn zu 6000 M. 1935
24. Gewinn zu 6000 M. 1936
25. Gewinn zu 6000 M. 1937
26. Gewinn zu 6000 M. 1938
27. Gewinn zu 6000 M. 1939
28. Gewinn zu 6000 M. 1940
29. Gewinn zu 6000 M. 1941
30. Gewinn zu 6000 M. 1942
31. Gewinn zu 6000 M. 1943
32. Gewinn zu 6000 M. 1944
33. Gewinn zu 6000 M. 1945
34. Gewinn zu 6000 M. 1946
35. Gewinn zu 6000 M. 1947
36. Gewinn zu 6000 M. 1948
37. Gewinn zu 6000 M. 1949
38. Gewinn zu 6000 M. 1950
39. Gewinn zu 6000 M. 1951
40. Gewinn zu 6000 M. 1952
41. Gewinn zu 6000 M. 1953
42. Gewinn zu 6000 M. 1954
43. Gewinn zu 6000 M. 1955
44. Gewinn zu 6000 M. 1956
45. Gewinn zu 6000 M. 1957
46. Gewinn zu 6000 M. 1958
47. Gewinn zu 6000 M. 1959
48. Gewinn zu 6000 M. 1960
49. Gewinn zu 6000 M. 1961
50. Gewinn zu 6000 M. 1962
51. Gewinn zu 6000 M. 1963
52. Gewinn zu 6000 M. 1964
53. Gewinn zu 6000 M. 1965
54. Gewinn zu 6000 M. 1966
55. Gewinn zu 6000 M. 1967
56. Gewinn zu 6000 M. 1968
57. Gewinn zu 6000 M. 1969
58. Gewinn zu 6000 M. 1970
59. Gewinn zu 6000 M. 1971
60. Gewinn zu 6000 M. 1972
61. Gewinn zu 6000 M. 1973
62. Gewinn zu 6000 M. 1974
63. Gewinn zu 6000 M. 1975
64. Gewinn zu 6000 M. 1976
65. Gewinn zu 6000 M. 1977
66. Gewinn zu 6000 M. 1978
67. Gewinn zu 6000 M. 1979
68. Gewinn zu 6000 M. 1980
69. Gewinn zu 6000 M. 1981
70. Gewinn zu 6000 M. 1982
71. Gewinn zu 6000 M. 1983
72. Gewinn zu 6000 M. 1984
73. Gewinn zu 6000 M. 1985
74. Gewinn zu 6000 M. 1986
75. Gewinn zu 6000 M. 1987
76. Gewinn zu 6000 M. 1988
77. Gewinn zu 6000 M. 1989
78. Gewinn zu 6000 M. 1990
79. Gewinn zu 6000 M. 1991
80. Gewinn zu 6000 M. 1992
81. Gewinn zu 6000 M. 1993
82. Gewinn zu 6000 M. 1994
83. Gewinn zu 6000 M. 1995
84. Gewinn zu 6000 M. 1996
85. Gewinn zu 6000 M. 1997
86. Gewinn zu 6000 M. 1998
87. Gewinn zu 6000 M. 1999
88. Gewinn zu 6000 M. 2000
89. Gewinn zu 6000 M. 2001
90. Gewinn zu 6000 M. 2002
91. Gewinn zu 6000 M. 2003
92. Gewinn zu 6000 M. 2004
93. Gewinn zu 6000 M. 2005
94. Gewinn zu 6000 M. 2006
95. Gewinn zu 6000 M. 2007
96. Gewinn zu 6000 M. 2008
97. Gewinn zu 6000 M. 2009
98. Gewinn zu 6000 M. 2010
99. Gewinn zu 6000 M. 2011
100. Gewinn zu 6000 M. 2012

Bei der Gewinn- u. Verlustrechnung wurden Gewinne über
600 Mark gezogen:
1. Gewinn zu 600 000 M. 1913
2. Gewinn zu 15 000 M. 1914
3. Gewinn zu 6000 M. 1915
4. Gewinn zu 6000 M. 1916
5. Gewinn zu 6000 M. 1917
6. Gewinn zu 6000 M. 1918
7. Gewinn zu 6000 M. 1919
8. Gewinn zu 6000 M. 1920
9. Gewinn zu 6000 M. 1921
10. Gewinn zu 6000 M. 1922
11. Gewinn zu 6000 M. 1923
12. Gewinn zu 6000 M. 1924
13. Gewinn zu 6000 M. 1925
14. Gewinn zu 6000 M. 1926
15. Gewinn zu 6000 M. 1927
16. Gewinn zu 6000 M. 1928
17. Gewinn zu 6000 M. 1929
18. Gewinn zu 6000 M. 1930
19. Gewinn zu 6000 M. 1931
20. Gewinn zu 6000 M. 1932
21. Gewinn zu 6000 M. 1933
22. Gewinn zu 6000 M. 1934
23. Gewinn zu 6000 M. 1935
24. Gewinn zu 6000 M. 1936
25. Gewinn zu 6000 M. 1937
26. Gewinn zu 6000 M. 1938
27. Gewinn zu 6000 M. 1939
28. Gewinn zu 6000 M. 1940
29. Gewinn zu 6000 M. 1941
30. Gewinn zu 6000 M. 1942
31. Gewinn zu 6000 M. 1943
32. Gewinn zu 6000 M. 1944
33. Gewinn zu 6000 M. 1945
34. Gewinn zu 6000 M. 1946
35. Gewinn zu 6000 M. 1947
36. Gewinn zu 6000 M. 1948
37. Gewinn zu 6000 M. 1949
38. Gewinn zu 6000 M. 1950
39. Gewinn zu 6000 M. 1951
40. Gewinn zu 6000 M. 1952
41. Gewinn zu 6000 M. 1953
42. Gewinn zu 6000 M. 1954
43. Gewinn zu 6000 M. 1955
44. Gewinn zu 6000 M. 1956
45. Gewinn zu 6000 M. 1957
46. Gewinn zu 6000 M. 1958
47. Gewinn zu 6000 M. 1959
48. Gewinn zu 6000 M. 1960
49. Gewinn zu 6000 M. 1961
50. Gewinn zu 6000 M. 1962
51. Gewinn zu 6000 M. 1963
52. Gewinn zu 6000 M. 1964
53. Gewinn zu 6000 M. 1965
54. Gewinn zu 6000 M. 1966
55. Gewinn zu 6000 M. 1967
56. Gewinn zu 6000 M. 1968
57. Gewinn zu 6000 M. 1969
58. Gewinn zu 6000 M. 1970
59. Gewinn zu 6000 M. 1971
60. Gewinn zu 6000 M. 1972
61. Gewinn zu 6000 M. 1973
62. Gewinn zu 6000 M. 1974
63. Gewinn zu 6000 M. 1975
64. Gewinn zu 6000 M. 1976
65. Gewinn zu 6000 M. 1977
66. Gewinn zu 6000 M. 1978
67. Gewinn zu 6000 M. 1979
68. Gewinn zu 6000 M. 1980
69. Gewinn zu 6000 M. 1981
70. Gewinn zu 6000 M. 1982
71. Gewinn zu 6000 M. 1983
72. Gewinn zu 6000 M. 1984
73. Gewinn zu 6000 M. 1985
74. Gewinn zu 6000 M. 1986
75. Gewinn zu 6000 M. 1987
76. Gewinn zu 6000 M. 1988
77. Gewinn zu 6000 M. 1989
78. Gewinn zu 6000 M. 1990
79. Gewinn zu 6000 M. 1991
80. Gewinn zu 6000 M. 1992
81. Gewinn zu 6000 M. 1993
82. Gewinn zu 6000 M. 1994
83. Gewinn zu 6000 M. 1995
84. Gewinn zu 6000 M. 1996
85. Gewinn zu 6000 M. 1997
86. Gewinn zu 6000 M. 1998
87. Gewinn zu 6000 M. 1999
88. Gewinn zu 6000 M. 2000
89. Gewinn zu 6000 M. 2001
90. Gewinn zu 6000 M. 2002
91. Gewinn zu 6000 M. 2003
92. Gewinn zu 6000 M. 2004
93. Gewinn zu 6000 M. 2005
94. Gewinn zu 6000 M. 2006
95. Gewinn zu 6000 M. 2007
96. Gewinn zu 6000 M. 2008
97. Gewinn zu 6000 M. 2009
98. Gewinn zu 6000 M. 2010
99. Gewinn zu 6000 M. 2011
100. Gewinn zu 6000 M. 2012

Deutzer
MOTOREN
MODELL CM

Die gegebene
Kraftmaschine
für Handwerk,
Landwirtschaft
u. Kleingewerbe

Betrieb in den weitaus meisten Fällen
erheblich billiger als Elektrizität.
Einfache Handhabung.
Stete Betriebsbereitschaft.
Gasmotoren-Fabrik Deutz
Cöln-Deutz.

Salzrumpchen
Rechtschule 24 **Köln** Am Museum
und Minoriten
— Tel. A 4056. —
Reichste Auswahl billiger, bestens zubereiteter
Speisen zu billigen Preisen. Diar 70 Pfg. Logis
2 Mk. mit Frühstück. Tadellose Fremdenzimmer.
Reine Weine. Bestgepflegte Küche. Kölsch,
Export- und Malzbier. Grosses Glas 15 Pfg.

Sparsen helfen
Brauns'che Haushalt-Farben:
Stofffarben — Blusenfarben — Cremefarben.
Milchweisse brennbare Anstrichmittel
für verputzte Mauern, Stuck,
Strich, Gips, Holz, Stein,
Anwendung: Einfach — Praktisch — Billig
Zu haben in Drogeriehandlungen.
Apotheken.
Selbstfärberei im Haushalt
Anschließend färbt man
Brauns'che Farben
und beachtet auf das Fläschchen verpackt mit gelbem
Fabrik-Mark: Schleife mit Krone.

Kaiser's Kaffee-Geschäft
Unsere direkten Importe neuester Ernte sind vorzüglich
ausgefallen und kommen in unseren Filialen zum Verkauf.
Ausgewählte Mischungen 1.60 bis 5.00
offen das Pfund von Mk. 1.60 bis 5.00
auch in Paketen von 10 Pfg. und höher.
Kaiser's Kaffee-Geschäft
Europas größter Kaffee-Rösterei-Betrieb. // Ueber 1000 Filialen.

Sämtliche Werkzeuge und Beschläge
kaufen Sie am vorteilhaftesten bei
Gebr. Krumme, Gummersbach
Eisen-, Stahl- und Kurzwaren.

Gemittelter Chor.
8 Uhr. 9 Uhr. 10 Uhr. 11 Uhr. 12 Uhr.
Die für den 8. November
er. anberaumte
**Mitglieder-
Versammlung**
findet am 19./11. cr. (Bis-
und Freitag), nachmittags
4 Uhr, im Hotel Kling,
Gummersbach, statt.
Der Vorstand:
H. H. H.
Spezial
Die für den 19. Nov.
bei 5 Uhr, 8 Uhr, 11 Uhr,
magere Kinder, 1914.
bei 5 Uhr, 8 Uhr, 11 Uhr,
empfehlen.
Franz Spangenberg,
Gummersbach,
Telefon 220.

Wie mache ich
ein gutes
Weihnachtsgeschäft?
So fragt sich mancher Geschäfts-
mann, indem er die Vorbereitungen
für die Weihnachts-Saison trifft.

Wir antworten:
Insrieren Sie
Insrieren Sie rechtzeitig
in der
Gummersbacher
Zeitung
deren ständig steigende Abonnenten-
zahl von über
4500
den Erfolg der Inserate verbürgt.

1 oder 2 Zimmer
in der Nähe des Bismarck-
platzes. Offerten unter
Nr. 1710 an die Geschäfts-
stelle des Blattes.

Ein großer Hofen
Salz- u. Gipsgurken
angekommen und offeriere trotz Billigkeit zu folgenden
billigen Preisen:
Salzgurken 4 Stk. 1.60 Mk. 8 Stk. 2.80 Mk.
Gipsgurken 4 Stk. 1.60 Mk. 8 Stk. 2.80 Mk.
W. Kopperberg, Gummersbach.
— Fernsprecher Nr. 134. —

Ein großer Hofen
Salz- u. Gipsgurken
angekommen und offeriere trotz Billigkeit zu folgenden
billigen Preisen:
Salzgurken 4 Stk. 1.60 Mk. 8 Stk. 2.80 Mk.
Gipsgurken 4 Stk. 1.60 Mk. 8 Stk. 2.80 Mk.
W. Kopperberg, Gummersbach.
— Fernsprecher Nr. 134. —

Der oberbergische Landwirt.

man als mit verputzte Züge im Hause. Haben mich daran er-
innert, dass ich in das leicht fallende Haus nicht
einfach einsteigen kann, sondern mich an den Fenstern
halten muss, welche das Haus von der Straße trennen.
Das Verhältnis zwischen Luft, Wärme und Feuchtigkeit.
Häufig das Haus und je besser die Heizung, desto mehr Luft ist
im Hause.